SPACHTELKITT

WERNER

Spachtelmasse auf Polymerbinder-Basis zur Finishbehandlung der Wände und Decken in trockenen Räumen.

Die WERNER Spachtelkitt ist eine hochweiße Finish-Spachtelmasse mit Polymerkomponenten. Die technologischen Bestandteile der WERNER Spachtelkitt gewährleisten hohe Haftung, Verformbarkeit und Rißfestigkeit. Dank hohen Festigkeitseigenschaften und der Schrumpffreiheit kann die WERNER Spachtelmasse zur Fugenversiegelung zwischen den Gipskartonplatten unter Anwendung des Fugendeckstreifens verwendet werden.

ANWENDUNGSBEREICH:

- Innenarbeiten (Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Flur).
- Fugenversiegelung zwischen Gipskarton- und Gipsfaserplatten mit dem Fugendeckstreifen.
- Manuelles und mechanisiertes Auftragsverfahren.

UNTERGRUND:

- Betonoberflächen
- Gipskarton-(GK) und Gipsfaserplatten (GF).
- Gips- und Zementmörtelputz

WERKZEUGE:

- Behälter für die Mischungsvorbereitung.
- Rührgerät.
- Breiter Spachtel (200-300 mm) aus Metall.
- Spachtel für Innen- und Außenwinkel.
- Glättkelle mit Schleifnetz.
- Raspelhobel zum Glätten und Polieren von Kanten der Gipskartonplatten.
- Die während der Arbeit verwendenden Werkzeuge sollen aus dem nichtrostenden Stahl hergestellt sein.

TEMPERATURBEDINGUNGEN:

Die Arbeiten soll man bei der Umgebungstemperatur von +5 bis +30 C° ausführen.
Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

ANWENDUNGSART:

- Manuell
- Mechanisiert

FINISCHBESCHICHTUNG:

- Tapezieren.
- Auftragen von Flüssigtapeten.
- Rollendekorationsmaterial.
- Anstrich

VERWERTUNG.

Die Verpackung und die verhärteten Reste der Lösung werden gemäß den Regeln der Abfallentsorgung entsorgt. Es ist verboten, die Lösung abzulassen und die trockene Mischung in die Kanalisationsnetze des Allgemeinen zwecks zu Gießen.
Die arbeiten müssen mit Gummihandschuhen durchgeführt werden. Zum Schutz der Atemwege Atemschutz oder Gaze-Verband verwenden. Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser abspülen.

TOPFZEIT DER MISCHUNG:

Die fertige Mischung kann man im Laufe von 24 Stunden bei der Umgebungstemperatur über +10 C° aufbewahren.
Lackieren, Tapezieren und andere Finischbeschichtungen sind nach dem vollständigen Austrocknen der Mischung, nach 12-18 Stunden ab dem Mischungsauftrag möglich

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG:

- Der Untergrund soll eine feste und ebene Oberfläche haben sowie von Staub, Fett, Öl, Lack und anderen, die Haftfestigkeit der Spachtelmasse reduzierenden Stoffen gereinigt sein.
- Betonabschichtungen und -verformungen sollen mit Hilfe der Spezialmischungen entfernt werden.
- Die Oberflächentemperatur soll mindestens +15 C° betragen.
- Vor dem Auftragen wird es empfohlen, Oberflächen mit einer Grundierung zu behandeln, die dem Typ des Untergrunds entspricht.

ARBEITSAUSFÜHRUNG:

Mischungsherstellung:
- WERNER Spachtelmasse allmählich in einen Behälter mit dem kalten (+20 C°) und sauberen Wasser (1 kg Trockengemisch auf 0,37-0,4 Ltr. Wasser, d.h. für eine Packung (20 kg) braucht man 7,4 - 8 Ltr. Wasser) schütten und gleichzeitig mischen.
- Das Mischen soll mit Hilfe einer Handbohrmaschine mit Aufsatz oder eines Rührgeräts 2-3 Minuten lang bis zur homogenen Konsistenz erfolgen.
- 3 Minuten abwarten, bis sich die Lösung absetzt.
- Noch einmal mischen.

MECHANISIERTES AUFTRAGEN:
- Die Durchflussmenge von 100-110 Ltr./St. für das einlaufende Wasser fixieren.
- Den Wasserzufluss bis zur notwendigen Mischungskonsistenz einstellen.

HANDAUFTRAGEN
- Die Mischung mit Hilfe des Stahlspachtels auftragen und mit einem breiten Spachtel oder Flächenspachtel glätten.
- Wenn die Spachtelmasse schichtweise aufgetragen wird, soll die vorherige Schicht vor dem Auftragen der nächsten Schicht zuerst austrocknen.
- Man soll die Mischung gleichmäßig verteilen und glätten, wobei die Hohlräume gefüllt und die Überschüsse entfernt werden müssen.
- Nach der vollständigen Austrocknung kann man die Oberfläche schleifen.

Mechanisiertes Auftragen:
- ie Pistole der Station muss 30 cm von der Wand oder Decke entfernt gehalten werden.
- Der Strahl sollte rechtwinklig zur Oberfläche durchlaufen.
- Die Arbeit sollte mit der Bearbeitung der Ecken beginnen.
- Besonderes Augenmerk auf die Stoßstellen richten.
- Die Schichtbreite der Spachtelmasse kann durch Einstellungen der Geschwindigkeit der Zuführung des Ansatzes eingestellt werden.
- Nach dem Auftragen wird die Mischung von Hand mit einem breiten Spachtel oder einer Glättkelle geglättet.
- Die Oberfläche kann nach dem vollständigen Trocknen manuell oder mit einer Schleifmaschine geschliffen werden.

FUGENVERSIEGELUNG ZWISCHEN DEN GIPSKARTON- UND GIPSFASERPLATTEN:
- Die Fugen gründlich mit einer Pinsel von Staub und Schmutz reinigen. Den Grat mit dem Messer entfernen.
- Es ist kein Ausfugen bei der Stoßverbindung der Werksplatten erforderlich. Man muss die geschnittenen Platten mit einem Hobel oder Messer im Winkel 45 C° anfasen. Die Breite und Tiefe der Fase soll 3-5 mm betragen.
- Eine dünne Grundschicht an die Fugen auftragen, dabei die Fugen selbst und die Oberfläche der Platte im Abstand von 12-16 mm von der Fugenkante gründlich bearbeiten.
- Nach dem Austrocknen der Grundschicht mit einem schmalen Spachtel die Spachtelmasse so eindrücken, dass sie die Fugen vollständig ausfüllt.
- Den Fugendeckstreifen in die ausgefüllte Fuge einkleben, indem man ihn in den noch nicht ausgehärteten Spachtelmörtel eindrückt. Der Streifen soll 3-5 mm breiter als die Fuge sein. Die Länge eines Streifens soll nicht mehr als 3 m betragen.
- Die Fugenabschnitte werden erst nach dem Aushärten aller vorherigen Schichten mit der Spachtelmasse geglättet.
- Das Endschleifen wird mit Hilfe des Schleifpapiers oder Raspelhobels durchgeführt. Zuerst wird in kleineren Abschnitten in einer Richtung von oben nach unten grob poliert. Das Endpolieren wird sorgfältig mit dem feinkörnigen Schleifpapier (300-400) in Kreisbewegungen ab dem Rande in Richtung Zentrum ausgeführt.

WERNER RUS GmbH
ООО «Вернер Рус ГмбХ», г. Екатеринбург, ул. Сурикова, 6, офис 1

Mischungsverbrauch bei der Schichtdicke von 1 mm, kg/m² / Расход смеси при толщине слоя 1 мм, кг/м²	1,0
Wasserbedarf, Ltr,/kg / Расход воды, л/кг сухой смеси	0,37-0,4
Schichtdicke vollflächiges Auftragen / teilhafte Glättung, bis mm: / Толщина слоя сплошное / частичное нанесение, до мм:	1 / 2
Nutzungsdauer des zubereiteten Mörtels, St. / Время использования приготовленного раствора, час	24
Trocknungszeit, St. / Время высыхания, час	12-18

Maximale Korngröße, mm / Максимальный размер фракции, мм	0,1
Lagerfrist, Monate / Срок хранения, месяцев	18
Farbe / Цвет	hochweiß / белый
Herstellungsstandard / Стандарт на производство	ТУ 236410-001-46526687-2020
Haftfestigkeit am Untergrund 2/7 Tage, Mpa / Прочность сцепления с основанием 2/7 суток, МПа	> 0,7 / 1,2

WERNER шпатлевочная смесь на полимерном связующем для окончательной отделки стен и потолков в сухих помещениях. WERNER Spachtelkitt – финишная шпатлевочная смесь высокой степени белизны с полимерными веществами. Технологичные компоненты шпатлевочной смеси WERNER обеспечивают высокую адгезию, пластичность и стойкость к образованию трещин. Благодаря высоким прочностным характеристикам и отсутствию усадки шпатлевочная смесь WERNER может применяться для заделки швов между листами гипсокартона с применением армирующей ленты.

ОБЛАСТЬ ПРИМЕНЕНИЯ: внутренние работы (гостинная, кухня, спальная, детская, прихожая), заделка швов ГКЛ и ГВЛ с армирующей лентой. Ручной и механизированный способ нанесения.
ФИНИШНОЕ ПОКРЫТИЕ: оклейка обоями, нанесение жидких обоев, рулонные декоративные материалы, покраска.
ОСНОВАНИЕ: бетонные поверхности, гипсокартонные (ГКЛ) и гипсоволокнистые (ГВЛ) листы, гипсовые и цементные штукатурки.

ПОДГОТОВКА ПОВЕРХНОСТИ: Основание должно быть прочным и ровным, очищено от пыли, жиров, масел, краски и прочих веществ, снижающих адгезию шпатлевки. Отслоения и деформации бетона устранить специализированными смесями. Температура поверхности должна быть не ниже +5 град. С. Перед нанесением поверхности рекомендуется обработать грунтовкой, соответствующей типу основания.

ВЫПОЛНЕНИЕ РАБОТ: Приготовление смеси при ручном нанесении (рис. 1): WERNER Spachtelkitt постепенно засыпать в емкость холодной (+20 град. С) и чистой воды (1 кг сухой смеси на 0,37-0,4 л воды, на одну упаковку (20 кг) 7,4 - 8 л воды и одновременно перемешивать).
Перемешивание смеси следует выполнять с помощью дрели с насадкой или строительным миксером в течение 2-3 минут до получения однородной консистенции. Дать раствору отстояться 3 минуты. Повторно перемешать смесь. Приготовление смеси при механизированном нанесении: Поступающий расход воды установить на значении 100-110 л/ч. Отрегулировать поступление воды до необходимой консистенции смеси.

РУЧНОЕ НАНЕСЕНИЕ. Нанести смесь при помощи стального шпателя и разровнять широким шпателем или гладилкой (рис. 3). При послойном нанесении предыдущий слой шпатлевки должен высохнуть перед нанесением последующего слоя. Смесь следует распределить и разгладить, заполняя пустоты и удаляя излишки. Поверхность после ее полного высыхания можно шлифовать.

МЕХАНИЗИРОВАННОЕ НАНЕСЕНИЕ (рис. 2). Пистолет станции необходимо держать в 30 см от стены или потолка. Струя должна проходить перпендикулярно к поверхности. Начинать работу следует с обработки углов. Особенное внимание уделяется стыкам. Ширина слоя шпатлевки может быть отрегулирована настройками скорости подачи состава. После нанесения смесь выравнивается вручную при помощи широкого шпателя или гладилки. Поверхность после ее полного высыхания можно шлифовать ручным способом или с применением шлифовальной машины.

ЗАДЕЛКА ШВОВ ГКЛ И ГВЛ. Тщательно очистить кисточкой стыки от пыли и грязи. Заусенцы удалить ножом. Расшивка швов при стыковке заводских листов не требуется. С разрезанных листов рубанком или ножом снять фаску под углом 45 град. Ширина и глубина фаски 3-5 мм. Нанести на стыки грунтовку тонким слоем, тщательно обработав шов и поверхность листа на расстоянии 12-16 мм от края. Узким шпателем после высыхания грунтовки вдавить шпатлевочную смесь, полностью заполняя стыки. Приклеить армирующую ленту на заполненный шов, вдавливая ее в незастывший раствор (рис. 4). Ширина ленты должна перекрывать зазор на 3-5 мм. Длина одного отрезка ленты не должны превышать 3 м. Выравнивание участка шва шпатлевкой осуществляется после отвердения всех предыдущих слоев. Финишная шлифовка осуществляется с помощью шкурки или обдирочным рубанком. Грубая зачистка проводится небольшими участками в одном направлении – сверху вниз. Окончательная зачистка осуществляется мелкозернистой шкуркой (300-400) аккуратными круговыми движениями с края по направлению к центру.

ЖИЗНЕСПОСОБНОСТЬ СМЕСИ: готовую смесь можно использовать в течение 24 часов.
ХРАНЕНИЕ ГОТОВОЙ СМЕСИ: в закрытой емкости готовую смесь можно хранить 24 часа при температуре окружающей среды выше +10 град. С.
ФИНИШНЫЕ РАБОТЫ: окраску, оклейку обоями и прочее финишное покрытие можно наносить после полного высыхания смеси, но не ранее, чем через 12 – 18 часов после нанесения смеси.
ХРАНЕНИЕ СУХОЙ СМЕСИ: срок хранения 18 месяцев со дня производства в сухих помещениях, в оригинальной, не поврежденной упаковке.
Хранить в недоступном для детей месте.
ТЕМПЕРАТУРНЫЙ РЕЖИМ: работы следует выполнять при температуре +5 +30 град. С. Избегать сквозняков и прямого попадания солнечных лучей.
БЕЗОПАСНОСТЬ: при работе со шпатлевкой следует защитить глаза и кожу, использовать резиновые перчатки. При попадании раствора в глаза промыть их водой и обратиться к врачу.
УТИЛИЗАЦИЯ: упаковка и затвердевшие остатки раствора утилизируются в соответствии в правилами утилизации ТБО. Запрещается сливать раствор и высыпать сухую смесь в канализационные сети общего назначения.
ИНСТРУМЕНТЫ: емкость для приготовления смеси, строительный миксер, шпатель широкий (200-300 мм) металлический, шпатель для внутренних и внешних углов, терка с абразивной сеткой, рубанок-рашпиль (обдирочный рубанок) для выравнивания и зачистки краев ГКЛ, инструменты, используемые в работе, должны быть выполнены из нержавеющей стали.